

VISUELLE DOKUMENTATION

PROJEKT **LEO** - FACHTAG

18. September 2018
in Halle (Saale)

TEILNEHMENDE:



FARAHNAZ BAYAT
Ehrenamtliche,
Dolmetscherin



MARTIN KLITSCHKE
Erlebnispädagoge



MARCUS-ANDREAS MOHR
Medienpädagoge



PIA OEHMKE
Schülerin der Sekundar-
schule Halle Süd



DAGMAR SCHMOLL
Schulsozialarbeiterin
der Sekundarschule
Halle Süd

SILBERHÖHE UND INTEGRATION

ERSTER EINDRUCK VON SILBERHÖHE

Silberhöhe außerhalb von Halle
ich hatte Angst

HAT SICH DEIN EINDRUCK VON SILBERHÖHE GEÄNDERT? WIE?

heute fühl ich mich hier zu Hause

Tag der Kulturen war toll. Er machte sie offener und positiver.

WIE HABEN SIE DIE ARBEIT MIT MENSCHEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND ERLEBT?

zuerst war alles ganz aufregend. Dann war das aber auch verunsichernd.

WIE HAT SICH DIE SITUATION FÜR MENSCHEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND VERÄNDERT? WORAN LIEGT DAS?

die ausländischen Schüler sind selbstbewusster und selbstständiger geworden

leider sind sie noch zu sehr getrennt von deutschen Schülern

ausländ. Schüler leider nicht genug Deutschkenntnisse

wir brauchen Unterstützer für die Sprache

wir waren froh, dass es Angebote gab

zuerst war's aufregend und wir waren unsicher. Dann war's einfach nur normal.

WIE ERLEBST DU INTEGRATION?

neue (syrische) Nachbarn haben sich vorgestellt

wir unterstützen uns gegenseitig und sind toleranter

HERAUSFORDERUNGEN FÜR SCHÜLER MIT UND OHNE MIGRATIONSHINTERGRUND

zwischen Schule und zu Hause balancieren ist nicht leicht

ich würde mir einen Integrationsbeauftragten wünschen

Schwierig den ausländischen Schülern deutsche Regeln zu erklären

Sprachbarriere ist ein Problem

Religion leider ein Problem
Frauen + Männer getrennt

LEO UND DU

WAS WAR DEINE ROLLE IM PROJEKT LEO?

Kinder füreinander öffnen

ERFOLG

"Der ist ja gar nicht so viel anders."

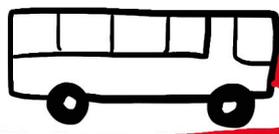
Dinge sichtbar machen

Fokus auf Ziel Erreichen

Kinder offener machen

Eltern-Kind-Bindung stärken

WAS HAT AM MEISTEN SPAß GEMACHT?

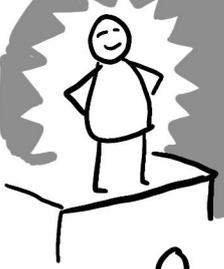


Dessau-Fahrt



wir haben gemerkt: wir können zusammen Probleme lösen

WELCHEN NACHHALTIGEN EFFEKT HATTE LEO?



Schüler durften sich zeigen



wir müssen zusammen bleiben

HAT LEO DEN KLASSENVERBAND VERÄNDERT?



wir kennen uns jetzt besser

WAS WAR DEINE SCHÖNSTE ERINNERUNG?



Dass Frauen gemerkt haben, dass sie Wünsche haben dürfen.

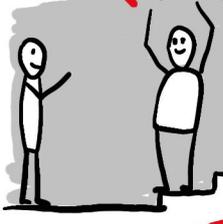


"Das habe ich selbst gemacht. Das müssen Sie kosten!"

Schüler sind erwachsener geworden



Klassenklima gebessert



Kleine Erfolge motivierend + nachhaltig



neue Seiten aneinander kennengelernt



gemischte Gruppen haben trotz Unterschiedlichkeit gut funktioniert

WAS HAT LEO BEWIRKT?



Schüler haben gemerkt: Es ist möglich!

LEO UND SEINE WIRKUNGEN



ich wurde bestärkt durch Vertrauen

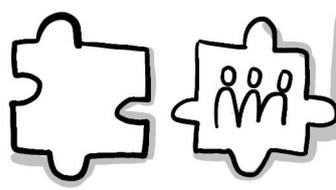


Leo war wie ein Deutsch-Integrationskurs für mich



rausgegangen mit offenem Geist

WURDEN ALLE ZIELE ERREICHT?



nein! Projekte mehr an Zielgruppen anpassen

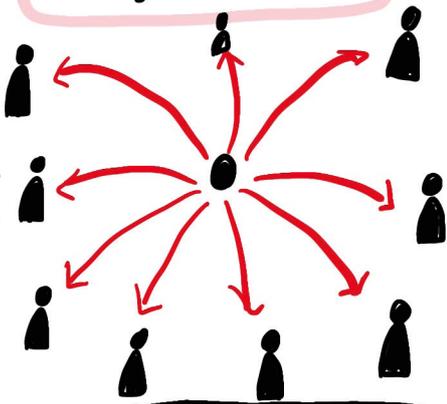
WÜNSCHE



Rückhalt, Unterstützung, z.B. Integrationsbeauftragte



mehr Toleranz, weniger Vorurteile



mehr Vernetzung, mehr Leute erreichen

dort weitermachen, wo wir aufgehört haben



PODIUMSDISKUSSION II

WIE KANN INTEGRATION (SOZIALRÄUMLICH) GELINGEN?

MODERATION: MIRIAM NADIMI AMIN

TEILNEHMENDE:



CLAUDIA FÖRSTERMANN
DKSB, Projektleitung
Integration + Migration



UTE HAUPT
Vorstand Bürger-
initiative Silberhöhe



RALPH PLACKE
Jugendpfleger Süd Ost,
Stadt Halle



DAGMAR SCHMOLL
Schulsozialarbeiterin
der Sekundarschule
Halle Süd

HERAUSFORDERUNGEN

WELCHE VIELFALTSASPEKTE
ZEICHNEN DEN SOZIALRAUM
SILBERHÖHE AUS?



WELCHE RESSOURCEN
STEHEN ZUR VERFÜGBAR?



WIE HÖREN SIE BEDARFE
DER ELTERN AN?



WIE KÖNNEN DISKRIMINIERUNGSFREIE
RÄUME GESCHAFFEN WERDEN?



WIE GEHEN SIE MIT RASSISMUS UM?



WANN IST ES WICHTIG,
DEN MIGRATIONSHINTERGRUND
ODER FLUCHTERFAHRUNG MITZUZDENKEN?

WIE WERDEN
BEDÜRFNISSE DER ZIELGRUPPE
ERFASST?

Eltern als neue
Zielgruppe
verstehen

KÖNNEN SIE LÖSUNGEN AUF IHR
PROJEKT ÜBERTRAGEN?



manche Schüler haben
schlechte Vorurteile
gegenüber neuen
ausländischen Schülern

"Dieser Schüler hat es sich
nicht ausgesucht zu kommen."
Empathie schaffen

Projekte kontinuierlich
nachjustiert
(Saskia Rauwald)

Bedarfe
sammeln

schwierig
alle Gruppen
gleich zu
berücksichtigen

Erwachsene
bauen weniger
leicht Vorurteile ab

Frage:
wie dafür
Geld von
Stadt bekommen

INTEGRATION GESTALTEN

WAS BRAUCHTES, UM INTEGRATION ZU GESTALTEN?

Wir brauchen **strukturelle Veränderungen**

die Angebote sollten **dauerhaft sein**
Stadt-**beschlüsse**

Wohnungs-**gesellschaften** sollten sich zus. **schließen**

Möglichkeit schaffen, in andere **Bezirke** zu gehen

GELINGENS FAKTOREN

jeder kann **Akteur** werden

Stadt stellt **Gelder** zur Verfügung

Schutzraum schaffen

Situationen wahrnehmen, wo **Begegnung** stattfinden kann

es sollte eine **Person** da sein, die **Rückhalt** gibt

Orte für Begegnung schaffen

Vorurteile abbauen!
Interesse am Menschen **wecken**

z.B. **Übersetzer**

WELCHE CHANCEN SEHEN SIE IN VIELFALT?

Jede! Wir müssen es **nur tun.**
Und jede(r) kann sich **einbringen.**

andere **Kulturen + Lebens-**
weisen **Könnenlernen**

aus (tristem) **Alltag**
neuen **Mut** schöpfen

Buntheit ist eine **Chance**

Weg nach **draußen** finden

Vorreiter-
rolle für **andere Bezirke**
(Publikum)

Visuelle Dokumentation von:

